



OBST FÜR ALTENSTADT



Streuobst ist ein wichtiger Bestandteil im Ökosystem und in unserer Kulturlandschaft. Um den Artenreichtum zu bewahren, wurde vom Amt für ländliche Entwicklung ein Förderprogramm geschaffen, bei dem alte Obstbaumsorten an interessierte Bürger und Verbände ausgegeben werden können.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, im Frühjahr 2025 100 Obstbäume im Gemeindegebiet zu pflanzen.

Wer kann mitmachen?

Jeder Grundstücksbesitzer aus der Gemeinde Altenstadt, der eine geeignete Fläche für einen Obstbaum hat.

Welche Bäume werden gefördert?

Kernobstbäume (Apfel und Birne), Steinobst (Pflaume und Kirsche) und weitere Bäume wie z.B. Walnuss, Quitte, Maulbeere, Esskastanie, Wildobstarten, Vogelkirsche, Holz-Apfel, Wild-Birne, Eberesche, Speierling

Kern- und Steinobstbäume sind kostenlos. Alle weiteren Bäume werden mit bis zu 45 € gefördert, die Restsumme muss vom Empfänger beglichen werden.

Was ist zu beachten?

Der Obstbaum muss fachgerecht gepflanzt werden, Baumpfähle und Pflege der Bäume sind nicht in der Förderung enthalten. Der Baum darf mindestens 12 Jahre nicht entfernt werden. Gefördert werden nur Hochstämme mit einer Stammhöhe von 180 cm, mindestens aber 140 cm. Der Grundstückseigentümer ist für Pflanzung und Pflege verantwortlich.

Wo muss ich mich melden?

Bei Interesse am Förderprogramm senden Sie bitte eine Nachricht mit der Flurstücknummer, Gemarkung, Anzahl und Art der Bäume an Obst-fuer-Altenstadt@gmx.de oder per SMS oder WhatsApp an 0171 159 724 9.

Kann ich mich später an jemanden wenden?

Sollten Sie Fragen zur Pflege, Zuschnitt oder Krankheiten haben, können Sie sich an die oben genannten Kontaktdaten wenden.

Wir wünschen viel Spaß bei der Obsternte!

Der Gemeinderat der Gemeinde Altenstadt an der Waldnaab